



Tom Chesshyre:
Slow Train –
Eine Liebeserklärung an
Europa heute in 25
Stationen

DuMont Reiseverlag

320 Seiten

Preis: € 14,95 (D) /
€ 16,50 (A) / CHF 21,90
ISBN: 978-3-7701-6696-1

Erscheint am 14.04.2020

www.dumontreise.de

Christian Bazlen
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
DuMont Reiseverlag

christian.bazlen
@mairdumont.com
Tel.: 0711 4502-1031

Tom Chesshyre: Slow Train – Eine Liebeserklärung an Europa heute in 25 Stationen

„Der große Bahnreisende Paul Theroux hat einmal gesagt, Touristen »wissen nicht, wo sie waren«, während Reisende »nicht wissen, wo sie hinfahren«. Na, ich habe ein Ziel, aber vor mir liegt reichlich Nichtwissen. Ein wunderbares Gefühl.“ Tom Chesshyre

„Ich liebe Europa. Ich liebe Züge.“ Diese beiden Dinge veranlassen den britischen Autor Tom Chesshyre dazu, sich auf seine ganz eigene und individuelle Reise zu begeben. Mitten in den politisch aufwühlenden Zeiten des Brexit beschließt er, diese beiden Leidenschaften zu verbinden. *„Im Frühling von meinem Zuhause in London mit der Eisenbahn losfahren und langsam nach Venedig hinunterrollen, entlang welcher Gleise auch immer.“* Sein eigentliches Reiseziel: Europa und seine Bewohner kennenlernen und herausfinden, was sie in diesen gesellschaftlich aufwühlenden Zeiten bewegt und verbindet.

Drei Gründe treiben ihn dabei zusätzlich an: Vom Zug aus den Kontinent zu sehen, den Churchill sowie seine Vorfahren einst befreit hatten. Vor den endlosen politischen Auseinandersetzungen über Großbritanniens Ausscheiden aus der Europäischen Union zu fliehen und, zu guter Letzt, ganz einfach die Fahrt zu genießen. *„So viele langsame Züge wie möglich nehmen und die Tage faul dahinziehen lassen, einfach die vorbeiziehende Landschaft betrachten, neue Menschen treffen und dem Rattern der Räder auf den Schienen lauschen.“*

Ohne genauen Plan begibt er sich dorthin, wo die Schienen ihn hinführen. Unterwegs trifft er die unterschiedlichsten Menschen und freundet sich mit seinen Mitreisenden — und natürlich auch mit dem ein oder anderen Schaffner — an.

Sein ganz persönlicher Reisebericht, der nun im DuMont Reiseverlag erscheint, ist eine Liebeserklärung an Zugreisen, Europa und das wunderbare Gefühl, sich einfach und stressfrei durch wunderschöne Landschaften fahren zu lassen.



Tom Chesshyre, 1971 in London geboren, war 21 Jahre lang Reiseschriftsteller bei *The Times*. Er hat zudem unzählige Beiträge für renommierte britische Zeitungen und Zeitschriften geschrieben und für Condé Nast Traveller und National Geographic gearbeitet. Tom Chesshyre ist Autor von mehreren Reiseberichten, darunter erfolgreiche Bände über das Zugreisen. Er lebt in Mortlake in London.

© Tom Chesshyre